

www.pfarresulz.at

Treffpunkt

Pfarre Sulz



Liebe Pfarrgemeinde!

Herzlich willkommen im Neuen Jahr! Ich freue mich, dass ich zum ersten Mal mit euch das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel in Sulz feiern durfte! Seit vier Monaten darf ich nun schon die Pfarre Sulz betreuen. Ich bedanke mich an dieser Stelle noch einmal für die herzliche Aufnahme, für den guten Zuspruch und für die tatkräftige Unterstützung, die ich von vielfacher Seite erfahren darf. Ich fühle mich wirklich sehr wohl in Sulz und sehe, dass in vielen Bereichen einiges an Potential vorhanden ist. Bei den Gottesdiensten und Veranstaltungen merken wir, dass die Leute nach der Corona-Zeit wieder gerne kommen und dass es viele gibt, die sich vorstellen können, sich noch mehr zu engagieren. Die neugestalteten Familienmessen sind gut besucht, im*November durften wir etwa 20 Kinder begrüßen. Zum von der Gemeinde veranstalteten Martinsfest mit Laternenumzug waren gar 95 Kinder angemeldet, die mit ihren Eltern in die Kirche kamen, um etwas über den Hl. Martin zu erfahren und anschließend ein Kipferl zu teilen. Es war für mich auch sehr schön, dass die Rorate-Messen im Advent so gut besucht waren, trotz der frühen Stunde (6 Uhr morgens). Das alles sind Beispiele, die zeigen, dass das Interesse der Menschen am Glauben und am Pfarrleben vorhanden ist. Nun gilt es, diese wachsende Gemeinschaft durch Kontinuität und ein gutes Angebot zu festigen. Aber Pfarrleben wird natürlich nicht nur vom Pfarrer und dem PGR gemacht. Es gilt genauso, als Pfarre hinzuhören, welche Wünsche und Charismen bei uns vorhanden sind. Eine Pfarre lebt wesentlich von jenen Menschen, die sich und ihre Talente einbringen, Verantwortung übernehmen und so auch Zeugnis geben für den Glauben. Jesus hat nicht gesagt, dass wir die Menschen zu Konsumenten machen sollen, sondern er hat gesagt: „**Macht alle Menschen zu meinen Jüngern**“ (Mt 28,19).

Was mich persönlich betrifft, bitte ich weiterhin um Verständnis, dass ich vieles, was die Pfarre und die Pfarrarbeit betrifft, erst kennenlernen muss. Jeden Monat ist es etwa eine kleine Herausforderung für mich, herauszufinden, welche Gottesdienste und Feste

anstehen und wie das bisher organisiert war und abgelaufen ist. Es ist eben doch das erste Mal, dass ich für eine Pfarre in dieser Art und Weise verantwortlich bin. Zudem bin ich durch meine verschiedenen Aufgaben im Stift, etwa als Kämmerer und Küchenmeister und Kaplan in Heiligenkreuz, oft neben meiner Tätigkeit in Sulz sehr gefordert. Auch in diesem Punkt möchte ich die nächsten Monate noch nutzen, um zu sehen, wie ich meine Aufgaben ordnen kann oder was ich abgeben muss, um auch unter der Woche bzw. abseits von Gottesdiensten und Festlichkeiten präsenter in Sulz sein zu können. Ich bedanke mich noch einmal sehr bei P. Ndudi, dass mir durch seine Arbeit und Anwesenheit diese „Orientierungsphase“ erleichtert wird.

So wünsche ich euch von Herzen ein gesegnetes Neues Jahr und freue mich auf viele Begegnungen sowie auf unser gemeinsames Beten und Feiern!

Euer P. Leopold

An Gottes Segen ist alles gelegen...

Das gilt besonders am Beginn eines neuen Jahres! Es ist ein schöner Brauch, dass wir unsere Häuser und Wohnungen am Beginn des Jahres segnen. Etwas zu segnen bedeutet immer, den gesegneten Gegenstand und alle, die ihn benutzen, Gott zu übergeben. Wir sagen damit: Gott, ich vertraue dir diese Sache, z.B. dieses Haus, an. Und indem wir etwas Gott übergeben, stellen wir es auch unter seinen Schutz und seinen Segen.

Wie kommt dieser Segen nun zu Ihnen?

Am 6. und 7. Januar werden wieder die Sternsinger in Sulz unterwegs sein. Sie werden mit Weihrauch, Weihwasser und dem Segensgebet die Häuser segnen, zu denen sie kommen. Auf der Tür werden die Sternsinger mit Kreide bzw. einem Aufkleber den Segensspruch

20 C + M + B 24

erneuern. Anders als viele denken...

Fortsetzung auf Seite 2

Wichtige Termine:

06. bis 07. Jan.		Die Sternsinger sind unterwegs!
06. Jan.	09:30 Uhr	Hochfest der Erscheinung des Herrn - Festmesse mit den Sternsingern
07. Jan.	09:30 Uhr	Fest Taufe des Herrn
21. Jan.	09:30 Uhr	Familienmesse

22. Jan.	19:30 Uhr	Sitzung des Pfarrgemeinderats
02. Feb.	18:00 Uhr	Darstellung des Herrn - Hl. Messe mit Kerzenssegnung und Blasiussegen

Von Januar bis inkl. März finden in der Gruberau keine Heiligen Messen statt!

... stecken hinter den Buchstaben nicht die Namen Caspar, Melchior und Balthasar, sondern sie sind eine Abkürzung für die lateinische Wendung **C**hristus **M**ansionem **B**enedicat, also zu deutsch: „Christus möge dieses Haus segnen“.

Zwar haben sich wieder einige Kinder und Begleiter bereiterklärt, als Sternsinger durch Sulz zu gehen, aber es sind doch nicht so viele, dass wir jedes Haus besuchen können. Deshalb biete ich Ihnen gerne an, Sie zu einer anderen Zeit nach dem 7. Januar, die wir uns ausmachen können, zu besuchen und Ihr Haus zu segnen. Melden Sie sich gerne telefonisch (0699/179 10 500) oder per Email (p.leopold@stift-heiligenkreuz.at) bei mir. Ich komme gerne zu Ihnen!

P. Leopold

Wichtige Ankündigungen

Herzliche Einladung zur

Familienmesse

mit Vorstellung unserer Firmlinge

am Sonntag, dem 21. Januar um 9.30 Uhr

in der Pfarrkirche von Sulz.

Im Anschluss laden wir zum Pfarrcafé ein!



Winterpause in der Kapelle Gruberau

In der Zeit von **Januar bis inklusive März 2024** finden **keine Heiligen Messen in der Gruberau** statt. Die Messe am ersten Freitag im Monat findet in dieser Zeit in der Pfarrkirche in Sulz statt.

Herzliche Einladung

Zum

Pfarrcafé



am Sonntag, 21. Januar 2024
im Anschluss an die Pfarrmesse

Rückblicke

Adventkonzert 2023

Wie jedes Jahr vor Weihnachten luden die WW-Voces & Friends am 16. Dezember 2023 zum Adventkonzert in der Marienkirche Sulz im Wienerwald.

Die zahlreichen Gäste erwartete ein besinnlicher Abend mit Chorgesang und Instrumentalmusik, umrahmt von stimmungsvoll vorgetragenen Gedichten.

Nachdem *Pater Leopold* mit kurzen Worten den Abend einleitete, durften wir mit einem „himmlischen Adventjodler“ der WW-Voces unter der Leitung von *Michael Hotop*, eine gesanglich - weihnachtliche Weltreise antreten. Von klassischen Liedern wie „Leise rieselt der Schnee“ oder volkstümlichen Liedern wie „Werst mei Liacht ume sein“, bis hin zu kirchlichen („Machet die Tore weit“) und modernen Stücken („We wish you a merry Christmas“) war alles zu finden.

Instrumental umrahmt wurden die WW-Voces von *Florian Linder* (Klavier), *Florian Rattenschlager* (Harmonika & Trompete), *Judith Schiller* (Harfe), *Paulina Linder* (Klavier) & *Franziska Linder* (Harfe).

Die vorwiegend selbstgeschriebenen, adventlichen Gedichte von *Martina Hutter* ergänzten den besonderen Abend. Die Texte luden zum Nachdenken ein und erinnerten an den ursprünglichen Sinn von Weihnachten.

Nach dem Konzert wurde vor der Kirche zu Punsch und gemeinsamen...
Fortsetzung auf Seite 5

... Beisammensein eingeladen, wobei wie jedes Jahr die diesjährigen Firmlinge bewirteten! Die Einnahmen und Spenden, für die wir uns sehr herzlich bedanken, kommen dem **Projekt „Live to Give“** (www.livetogive.at) von Sonja Weilharter zu Gute.

Olivia Linder

Es war auch wieder ... Familienmesse



... Nikolaus



... Anbetungstag und Rorate Messen



Vielen Dank an unsere **Firmlinge** für die tatkräftige Unterstützung ...



... Ministranteneinführung



Eva hilft!



... und weiterhin viel Spaß in den Firmstunden

**Zettelchaos?
Dokumentenmappe?
Steuererklärung?
Versicherungspolizen?
Täglicher Digitaler Wahnsinn?
Eva hilft!**
Telefon: 0676 393 65 66
Email: office@windegger.co.at
Preis nach Vereinbarung
Entgeltliche Einschaltung

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

PGR Sulz, 2392 Sulz 2, Fax: 02238-8105, pfarresulz@outlook.com, www.pfarresulz.at, DVR 0029874 - IBAN: AT65 3225 0000 0120 5798

Bildnachweise:

Seite 2 - P. Leopold
Seite 6 - P. Leopold, Sonja Weilharter, PGR, Eva Windegger